

Beschlussempfehlung an die Stadtverordnetenversammlung

Kommunalpolitisches Konzept

Bürgereingabe nach § 20a der GO der Stadtverordnetenversammlung
- 101.17.998 -

Berichtersteller/-in: Stadtverordneter Schleißing

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Folgendes Konzept wird umgesetzt:

I. Gründung der Stiftung des öffentlichen Rechts

Es soll eine Stiftung des öffentlichen Rechts zur Finanzierung der freiwilligen Leistungen gegründet werden. Die Gelder sollen in einen DAX Index Fonds angelegt werden und aus den Dividendeneinnahmen die freiwilligen Leistungen finanziert werden. So sollen die freiwilligen Leistungen langfristig aus dem Stadthaushalt ausgegliedert und erhöht werden. Dadurch werden Haushaltsüberschüsse entstehen und für Sollzinsen und freiwillige Leistungen keine Steuern und Abgaben mehr gezahlt werden brauchen. Daraus folgt eine starke Steuersenkung.

Finanziert werden soll das durch

1. Gewinnabführung der Sparkasse. Wenn die Sparkasse mehr als 4% Eigenkapital an der Bilanzsumme hat, kann diese 25% des Bilanzgewinnes an die Stiftung abgeben.

Die Sparkasse muss Eigenhandel betreiben um Gewinne zu erzielen.
z. B. Immobiliengeschäfte usw.

2. Spendenaufrufe/Formulare werden mit den Lohnsteuerkarten verschickt.
3. 20 Punkte der Gewerbesteuer (solange es die noch gibt) werden dorthin abgeführt.

Wenn die Gewerbesteuer erhöht wird, braucht die Stadt durch das Finanzausgleichsgesetz weniger Umlage abführen.

4. Veranstaltungen, Ordnungsgelder usw.
5. Möglicher Verkauf bei sehr gutem Preis der Versorgungsbetriebe/Kommunalvermögen. So kann sehr schnell sehr viel Stiftungskapital zusammenkommen.

II. Projekt Runder Tisch

Es muss die Wirtschaftskraft verstärkt werden um die Arbeitslosigkeit zu bekämpfen.

Deshalb müssen sich Immobilienmakler, Politiker, Gewerbetreibende, Gewerkschafter, Bauern an einen Tisch setzen und versuchen die Gewerbegebiete zu vermarkten.

Der Flächennutzungsplan muss genügend Gewerbegebiete aufweisen und die Infrastruktur verbessert werden.

III. Die Gemeinnützigkeit muss gefördert werden

D. H. freiwillige Feuerwehr, Sportvereine, ehrenamtliche Tätigkeit, DRK, ASB usw.

Der Kindergarten muss die frühkindliche Bildung fördern, damit die Synapsen im Gehirn ausgebildet werden. Dieses sorgt für leichteres Lernen in der Schule.

Das bedeutet Musik, Sport, handlungsorientiertes Lernen.

Mit Steigung der Einnahmen aus der Stiftung wird der Zuschuss für den Kindergarten jedes Jahr um 5% steigen, bei dieser in 13 Jahren bei 100% ist. Heute ist dieser 33%.

Förderung der regenerativen Energie/Gemeindekasse ausbessern

Wenn Gemeinden für ihre Liegenschaften keine Industrieansiedlung finden, wäre es sinnvoll dort bei den Subventionen Photovoltaikanlagen zu errichten um die Stadtkasse aufzubessern. Auf Freiflächen oder Gebäuden

Der Eingabeausschuss fasst bei

Zustimmung: --
Ablehnung: einstimmig
Enthaltung: --
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Bürgereingabe betr. Kommunalpolitisches Konzept, 101.17.998, wird **abgelehnt**.

Dr. Günther Schnell
Vorsitzender

Cenk Yildiz
Schriftführer